

Hildesheim, Freitag 16., 4. Mai 47.

Gefreute Freude!

Lepper dank für Ihre freundliche Mittheilung. Ich bin  
mir die Güte des Antrages für meine Reise zu früheren  
Filiale der Disconto Gesellschaft überwiesen zu lassen.  
Lepp habe ich die brillante Jungfamilie mit Ihnen bestimmt,  
aber wir nun Anfang an hier und sehr unzufrieden — es  
falle Ihnen Stille nicht ein, wenn er Sie freigeben füllt! Ich  
überlasse Sie er nicht für gewiss alles überlassen. Aber das Kürmeli  
nun schon von mir übernommen hat, müssen wir wohl auf sich und  
denkbar finanzieren; wenn die Reise für Sie ist, werde ich Ihnen,  
ob da eigentlich etwas zu machen sein wird. die Pfeindlin ist  
für Sie auf abzulehnen unzweckig, die reis. Kündlin Thürk ist  
völlig aufzutrennen unzweckig beginnen. die Rechts der Marschale  
haben Sie leider die Farben eingebüßt und für sie ist es mittler

Absender: C. Schuback 29. Jan. 1915  
Wohnort: Hildesheim  
Straße, Hausnummer,  
Gebäudeteil, Stockwerk

ein sehr feines mit feinen  
Fäden verziert zu können.  
Aber es ist das Reisen bei einem  
Alter von 65 nicht eben will, so  
dafür ist auf den Briefen in Leipzig  
nur was, was aber nur nicht,  
wann ist ich nun fürem kann.  
Ich kann dann auf nichts warten.

Mit besten Grüßen

Was sind jetzt wieder die johann-  
es nach erhaltenen  
Kinder der Polonia - Melior  
empfunden auf Hollen und weiter  
nicht ein ganzes Empfunden,

# Postkarte



From Jasminen Leipzig  
Professor Dr. Georg Steinendorff  
in Leipzig N 22

Fritzschestraße 10.

Straße, Hausnummer,  
Gebäudeteil, Stockwerk